

Inhalt

Die Politik der Negativität 9

Vorwort von Slavoj Žižek

1. Einleitung: Vom Pöbel zum Proletariat 19

Adornos legitim illegitime Fiktion / Philosophie und Politik und >politische Philosophie / Warum der Pöbel? / Hegels Theorie des modernen Staates

2. Luther und die Verklärung der Armut 27

Luthers Profanierung der Armut / Die Ununterscheidbarkeit von Pauper sacer und Pauper cum Lazaro / Die reformatorische Barrung des Heils / Alle Armen werden Lazzaroni

3. Pauper-Pöbel. Die Armutsfrage 31

Die dringende und quälende Frage / Die Struktur der bürgerlichen Gesellschaft / Stand und Teilhabe / Der Unstand der Armut

4. Die Emergenz des Pöbels aus dem Unstand der Armut 37

Hegels Lösungen / Die bürgerliche Gesellschaft und das Problem des Prinzips / Die Bettelei und das Problem des residualen Arbeitsbegriffs / Das Notrecht und das Problem der Verurteilung / Die Kolonialisierung und das Problem schlechter Unendlichkeit / Die Umverteilung der Arbeit und das Problem der Überproduktion / Die Korporation und ihre Ethik und das Problem der exklusiven Befähigung / Die Polizei und das Problem des Handlungsgeflechts contra naturam sui generis

5. Übergang 61

Die ungehinderte Bewegung der bürgerlichen Gesellschaft / Die Formel der bürgerlichen Gesellschaft: Sui generis et contra naturam / Wer oder was ist der Pöbel?

6. Pauper-Pöbel-Potens 65

Armer Pöbel / Reicher Pöbel / Luxus und Mangel an Anerkennung / Der erfolgreiche Spieler und der Zufall / Notwendiger und zufälliger Pöbel / Logik der doppelten Zufälligkeit und Logik der doppelten Latenz

7. Luxus-Pöbel vs. Armuts-Pöbel 83

Gewinn und Verlust / Subjektive Operationen / Verdorbenheit und Empörung / Illegitimitätsklärungen und das pöbelhaft Böse / Verschwendung und Faulheit / Formalisierungen / Zwei Begriffe der Möglichkeit / Zwei Arten der Entbindung

8. Die Formel der unendlichen Entbindung: »das ist dann der Pöbel«
oder: Ressentiment-Pöbel und absoluter Pöbel 95

Das fehlende Glied / Ressentiment / Recht ohne Recht / gebundene Entbindung und entbundene Entbindung / *capitis diminutio maxima* / Augenblick und Ewigkeit / Reziproke Verpöbelung / Exkurs: Der Pöbel als soziale Pathologie? Zu Axel Honneth / Hegel und die fehlende Dialektik des Pöbels / Privation und Entbindung / Empörung / der Pöbel an und für sich – der absolute Pöbel

9. Die verlorene Gewohnheit: Elemente zu einer
Hegelschen Theorie der Faulheit 117

Arbeitsscheu und Verlust der Gewohnheit / Gewohnheit zwischen Subjekt und Objekt / Was ist Gewohnheit? / Drei Momente der Gewohnheit / Zwischen Mechanismus des Selbstgefühls und Bedingung der Möglichkeit von Freiheit / Gewohnheit als zweite Natur / Ist ein Verlust der Gewohnheit denkbar? / Fäulnis und Verfaulen bei Hegel / Die abgeschlagene Hand / Ver-Wesen und Un-Organ / politische Fäulnis und Krieg / Trägheit, der Pöbel als träge Materie des sittlichen Raums? / Körperloses Organ / Pöbel-Explosion / Der Mensch stirbt aus Gewohnheit / Zwischen Leben und Tod: Pöbel und die Pöbel-Zeit

10. Gesinnungslos: Pöbel und Staat 153

Hegels Gesinnungsbegriff / Gesinnung und Moralität / Was ist *doxa*? / Gewohnheit und Gewissheit / Gewohnheit schafft die Gesinnung / Gesinnungsgleichheit / Ein freier Wille, der sich selbst will / Familie, Stand und Staat / Gemeinsam Stehen lernen, wie man stehen soll / Korporationsgeist – Staatsgeist / Die Korporation ist mehr als sie selbst / Wahre Gefühle / Der organische Inhalt der Gesinnung / Gesinnung als *answerability to my-neighbour-with-an-unconscious* / Vielheiten / Der Pöbel als bloße Partikularität des Meinens? / Die A-Sozialität des Pöbels / Das Negative überhaupt / Der Pöbel eine materialistische Figur / Die Gesinnung, die keine ist / Populus-Pöbel-Vulgus / Die Phantasie des Sittlichen / Zustand und Aktivität der Auflösung / Das Objekt einer reinen Implikation / »Stöße auf den Kopf, wie von einer unsichtbaren Hand«

11. Rechtlos, Pflichtlos – Pöbel, Recht ohne Recht oder das Un-Recht 187
 Verwirklichte Freiheit – verrechtlichte Freiheit / abstrakte Freiheit und abstraktes Recht / Drei Momente des Eigentums / Was bedeutet von Recht und Pflicht entbunden zu sein? Der Körper als unmittelbarer Besitz und williges Organ / Hat der Pöbel einen Körper? Der Pöbel als körperloses Organ ist die Gleichzeitigkeit der Möglichkeit und Unmöglichkeit seines Erscheinens / Unbefangenes Unrecht, Betrug und Verbrechen und ihre Urteilsformen / Der Pöbel als unendlich-unendliches Urteil / Recht ohne Recht als Un-Recht / ein unmögliches Recht als Recht des Unmöglichen / Un-Recht jenseits von Recht und Unrecht und jenseits von Gut und Böse / Un-Recht auf Gerechtigkeit
12. Das Nichts wollen oder nicht mehr wollen.
 Der Pöbel als Wille und Vorstellung? 203
 Die Konstitution des freien Willens / Abstrakter Verstand und das Nichts wollen, Exkurs: Hegels Kritik der Französischen Revolution: die Furie des Verschwindens / Politischer Fanatismus / Pöbel und Französische Revolution? / Die Passivität des Pöbels: Wollen vs. Willen / Un-Recht als Wollen und Freiheit unter Bedingungen / Un-Recht oder: unbestimmte Gleichheit? Sich selbst als Nichts wollen und Sich selbst als Alles wollen / Fünf Bestimmungen eines pöbelhaften Wollens / Pöbel-Politik: Politik der Gleichheit vs. Politik der Freiheit
13. Der alleinige Zweck des Staates und der Pöbel als unorganische Menge 219
 Einheit und Vielheit im Hegel'schen Staat / Die Vielheit jenseits des Staates / Die Formlosigkeit der formlosen Masse / Pöbel und Menge / Die elementarische Gewalt und Sprache der Menge / Welche Elemente hat die Pöbel-Menge? Exkurs: Intensionale und Extensionale Mengenbegriffe / Die Pöbel-Menge hat keine Elemente und ist daher ein Teil aller Elemente / Hegels Namenstheorie / Von der Erinnerung zum Gedächtnis / Logik der Abkürzung und Logik der Erklärung / »Dies ist dann der Pöbel...« / Pöbel: ein Name von Nichts, Pöbel als Name der Leere
14. Schluss: Hegels Pöbel – Hegels Unmöglichkeit 241
 Hegel und die Unmöglichkeit / Der Pöbel als Ununterscheidbares / Eine Gleichheit ›vor‹ dem Staat / Der unmögliche Wille, der Unmögliches will / Gleichheit vor Freiheit / Die Denkbare einer anderen Politik / Der Einbruch der Politik in die Philosophie

15. Ausblick: Anmerkungen zum Angelo-Humanismus und zur Proletariatskonzeption des frühen Marx 247
Vom Pöbel zum Proletariat / Luxus-Pöbel und Proletariat: oder wer ist der wirkliche Pöbel? / Das Proletariat als »völliger Verlust des Menschen« / Die Notwendigkeit der Entfremdung / Der Mensch als Un-Wesen / Die Kommunistische Aktion und das Gattungswesen Mensch / Leben lebendes Leben / Eine materialistische Bestimmung des Engels / Marx' Angelo-Humanismus

Dank 263

Siglen 265

Literatur 267

Personenverzeichnis 277